



Vorschau der ev. Kirchengemeinde

Investitur von Pfarrer
Dioraci Vieira Machado

Am Sonntag, 8. September um 10.00
Uhr feiern wir die Investitur von Pfar-
rer Dioraci Vieira Machado im Gottes-
dienst in der Stadtkirche Neuenstein.
Weitere Informationen finden Sie in
der Rubrik „**Kirchliche Nachrichten**“.



© Foto: Shaith/Gettyimages/stockphoto

21.-22. SEPTEMBER 2024

NEUENSTEINER Herbst Markt

Samstag

ab 18:30 Uhr Eröffnung
und Auftritt "Witz vom Olli"

ab 20:30 Uhr Festzelt und Party in der Schirmbar

Einlass ab 18:00 Uhr
begrenzte Plätze im Zelt
Eintritt frei

Sonntag

11:00-18:00 Uhr Traditioneller Herbstmarkt
und Musikprogramm mit
MV Stadtkapelle Neuenstein e.V. &
Jugendblasorchester Neuenstein e.V.

Stadt Neuenstein

Öffnungszeiten

Montag - Freitag	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 17.30 Uhr

Telefonisch sind wir erreichbar unter
07942/105-0.

Veranstalter:



neuenstein

Ab 18.30 Uhr gastiert der Pforzheimer Oliver Gimper im Festzelt beim Neuensteiner Herbstmarkt.

Besser bekannt ist er unter der Marke „Witz vom Olli“.

Aufgrund seiner Popularität wird das Festzelt auf max. 250 Plätze begrenzt werden.

Wir bitten die Besucher um Beachtung und um respektvolle Aufmerksamkeit für das Programm des Komödianten.



WITZ VOM OLLI

Oliver „Olli“ Gimper der witzigste Malermeister Deutschlands bringt als Witz vom Olli Millionen Comedyfans in ganz Deutschland zum Lachen.

Bekannt durch YouTube und Facebook erreicht er ein Millionenpublikum und ist quasi über Nacht zu einem heimlichen Star der deutschen Comedyszene geworden.



Amtliche Bekanntmachungen und Informationen

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Gemeinderatssitzung am 2.9.2024

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Montag, 2. September 2024** um 19.30 Uhr in der Stadthalle, Lindenstraße 7, 74632 Neuenstein statt.

Die Tagesordnung wird im nächsten Amtsblatt veröffentlicht.

Bekanntmachungen Technisches Amt

Mikrobiologische Verunreinigung des Trinkwassers im Ortsteil Neufels und Aussiedlerhöfe

Grenzwertüberschreitung mit coliformen Keimen festgestellt – Abkochgebot erlassen

Bei einer routinemäßigen Kontrolluntersuchung des Trinkwassers wurde im Bereich Neuenstein, Ortsteil **Neufels und Aussiedlerhöfe**, eine mikrobiologische Grenzwertüberschreitung durch coliforme Bakterien festgestellt.

Um die Gesundheit zu schützen, muss das Trinkwasser dort **vor seiner Verwendung ab sofort abgekocht** werden.

Die Information aller betroffenen Haushalte durch Handzettel und über die Warn-App NINA wurde umgehend eingeleitet.

Die Ursache für die Überschreitung des Grenzwertes wird derzeit ermittelt.

Die Desinfektion mittels Chlor wurde eingeleitet, um die Verunreinigung zu beseitigen. Deshalb kann es zu wahrnehmbarem Chlorgeruch kommen.

Weitere Nachuntersuchungen des Trinkwassers werden umgehend vorgenommen.

Alle aktuellen Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.neuenstein.de.

Straßensperrungen wegen Bauarbeiten

Vollsperrung der K 2356 zwischen Untereppach und Kesselfeld

Instandsetzungsmaßnahmen Ende August

Die Kreisstraße 2356 zwischen den Neuensteiner Teilorten Untereppach und Kesselfeld ist aufgrund von Instandsetzungsmaßnahmen von Samstag, 24. August, bis Sonntag, 1. September 2024, gesperrt.

Die Zufahrten von der Talstraße (K 2356) zu den Wohngebieten in Untereppach und Kesselfeld bleiben frei.

Die überörtliche Umleitung erfolgt von Kesselfeld über Eschelbach in Richtung Neuenstein und weiter über den Abzweig L 1051 Richtung Stadtkern Neuenstein nach Untereppach und umgekehrt.

Die Umleitung wird in beide Fahrrichtungen ausgeschildert.

– Ende der amtlichen Bekanntmachungen –



Familiennachrichten

Herzliche Glückwünsche

zum Geburtstag

23.8. Herrn Erwin Giebler zum 85. Geburtstag

26.8. Herrn Lothar Beichle, Eschelbach zum 75. Geburtstag

Wir gratulieren allen Jubilaren – auch denen, die aus persönlichen Gründen nicht genannt werden möchten – zu ihrem Ehrentag und wünschen ihnen Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Ihr **Karl Michael Nicklas**, Bürgermeister

Standesamtliche Mitteilungen

Veröffentlichungen nur mit Ihrer Einwilligung

Sie wünschen die Veröffentlichung der Geburt Ihres Kindes, Ihrer Eheschließung oder eines Todesfalls in der Familie in unserem Amtsblatt?

Bitte geben Sie uns Ihre schriftliche Einwilligung.

Einwilligungserklärungen erhalten Sie im Formularcenter auf unserer Homepage www.neuenstein.de.



Notdienste

Ärztlicher Notfalldienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

kostenfreie Rufnummer

116 117

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter 0711/96589700 oder docdirekt.de

Notar

112

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

zu erfragen unter 0761/12012000 – <http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer

0761/12012000

Notfalldienstsuche der KZV BW

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche

Notfallpraxis am Diakoniekrankenhaus Schwäbisch Hall, Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall

Öffnungszeiten

Samstag, Sonn- und Feiertag: von 9.00 bis 15.00 Uhr

In unaufschiebbaren Fällen übernehmen die Kinderärzte des Diakonieklinikums außerhalb der Sprechstundenzeiten die Versorgung.

Fragen zu Krebs?

So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen:

- telefonisch unter 0800/4203040, kostenfrei

- täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr

per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de

Im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und

www.facebook.de/krebsinformationsdienst

Telefonseelsorge

jeden Tag, in Notfällen auch nachts, kostenfrei

0800/1110111

Notrufnummern

Feuerwehr	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Polizei	110
Ärztlicher Notfalldienst	116 117
Kinderärztlicher Notdienst	116 117
HNO-ärztlicher Notdienst	116 117
Augenärztlicher Notdienst	116 117

Giftnotruf Freiburg

Notfalltelefon 0761/19240
 Fax 0761/27044570
 E-Mail: giftnfo@uniklinik-freiburg.de
 Web: www.giftberatung.de
 Dringende Anfragen nur über telefonischen Kontakt.

Notdienstbereitschaft der Apotheken

Notdienste

Freitag, 23.8.2024

Schiller-Apotheke Öhringen, Schillerstr. 64
 Kilian-Apotheke Muldingen, Hauptstr. 71

Samstag, 24.8.2024

Rats-Apotheke Öhringen, Karlsvorstadt 8
 MediKÜN-Apotheke Künzelsau, Stettenstr. 30

Sonntag, 25.8.2024

Bären-Apotheke Kupferzell, Gerberstr. 3
 Bach-Apotheke Assamstadt, Mergentheimer Str. 5

Die Notdienste sind online unter <https://www.lak-bw.de/notdienstportal> abrufbar.



Behördennachrichten



Landratsamt Hohenlohekreis

Informationen aus dem Veterinäramt des Hohenlohekreises Afrikanische Schweinepest ist in Baden-Württemberg angekommen

Die Afrikanische Schweinepest (ASP) ist mittlerweile in Hessen, Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg angekommen. Sowohl Wildschweine als auch Hausschweinebestände sind betroffen. Das Veterinäramt des Hohenlohekreises informiert, wie jeder dazu beitragen kann, dass sich die Tierseuche nicht weiter ausbreitet.

Wie kann ich dazu beitragen, dass sich die Afrikanische Schweinepest nicht weiter in Deutschland ausbreitet?

Die ASP wird durch virushaltiges Schweinefleisch oft über weite Strecken verschleppt.

Im Urlaub sollten daher einige Punkte beachtet werden, wenn das Reiseziel in betroffenen Ländern oder Gebieten liegt.

Schweinefleischhaltige Lebensmittel sind nur am Urlaubsort zu genießen. Das mit nach Hause nehmen von Lebensmitteln, welche rohes Schweinefleisch enthalten, wie z.B. Wurst, Schinken, frisches oder tiefgefrorenes Fleisch, sollte vermieden werden.

Generell sollten keine Essensreste in der Natur zurückgelassen werden, sondern in geschlossenen Mülleimern entsorgt werden. Dieser Grundsatz sollte nicht nur im Urlaub, sondern immer gelten. Wildschweine könnten virushaltige Essensreste aufnehmen und sich so mit dem ASP-Virus infizieren.

Der Kontakt zu Schweinen und das Betreten von Schweinehaltungen sollte vermieden werden.

Beim Finden eines toten Wildschweins oder Beobachten eines kranken Tiers ist die Meldung beim zuständigen Veterinäramt oder dem zuständigen Jäger (Jagdausübungsberechtigten) sinnvoll.

Wo kommt die ASP aktuell vor?

Die ASP ist mittlerweile in Osteuropa und dem Baltikum weitverbreitet. Länder wie Estland, Lettland, Litauen, Polen, Bulgarien, Rumänien, Serbien, Bosnien und Herzegowina sowie Nordmazedonien sind fast flächendeckend betroffen. Auch in Ungarn, Kroatien, im Norden Griechenlands und in einigen Regionen Italiens kommt die ASP häufig vor. Deutschland ist entlang der Grenze zu Polen und im südlichen Hessen, Rheinland-Pfalz und auch im nördlichen Baden-Württemberg betroffen.

Karten zur Verbreitung der ASP können online abgerufen werden: <https://www.fli.de/de/aktuelles/tierseuchengeschehen/afrikanische-schweinepest/>

Was ist die ASP?

Die Afrikanische Schweinepest (ASP) ist eine gefährliche Viruserkrankung, die ausschließlich Wild- und Hausschweine betrifft. Die ASP verursacht bei Schweinen einen sehr schweren Krankheitsverlauf, welcher für die erkrankten Tiere mit großen Schmerzen und Leiden verbunden ist. Für Schweine endet der Verlauf fast immer tödlich. Wird diese gefährliche Krankheit in einen Schweinebetrieb eingeschleppt, werden alle Tiere getötet, um ihnen weiteres Leid zu ersparen. Eine Möglichkeit, die Tiere zu behandeln, gibt es nicht. Durch die Notschlachtung soll auch eine weitere Ausbreitung der Seuche verhindert werden. Für den Menschen und andere Haustiere wie Hunde oder Katzen ist die Erkrankung ungefährlich.



Foto: Landratsamt Hohenlohekreis

Einreichung baurechtlicher Anträge ab September nur noch online über ViBa-BW

Antragsteller müssen sich ein Benutzerkonto anlegen

Ab 1. September 2024 werden die baurechtlichen Verfahren im Landratsamt Hohenlohekreis ausschließlich digital bearbeitet. Die Antragstellung in Papierform ist ab diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich.

Bauanträge und viele weitere baurechtliche Anträge können bereits seit Juli 2024 über die Landesplattform „Virtuelles Bauamt Baden-Württemberg“ (ViBa-BW) beim Landratsamt Hohenlohekreis eingereicht werden.

Die Antragsstellung über ViBa-BW wird nun zum 1. September 2024 im Hohenlohekreis verpflichtend. Die Einreichung per E-Mail ist ebenfalls nicht mehr möglich.

Die gesamte Kommunikation mit der Baurechtsbehörde sowie die digitale Zustellung der Bescheide (z. B. die Baugenehmigung) findet ab September ausschließlich über ViBa-BW statt. Alle Informationen rund um das Virtuelle Bauamt können entweder auf der Homepage im Online-Portal des Landratsamtes (www.hohenlohekreis.de/virtuelles-bauamt) oder über den Behördenfinder von „Service-BW“ (www.service-bw.de/zufi) gefunden werden.

Grund für die Umstellung auf das digitale Verfahren ist das Gesetz zur Digitalisierung baurechtlicher Verfahren, das Ende November letzten Jahres in Kraft getreten ist.

Es ermöglicht nun die vollständige Digitalisierung des Baugenehmigungsverfahrens. Darüber hinaus erfolgt seit dieser Gesetzesänderung die Antragstellung nicht mehr bei der jeweiligen Gemeinde, sondern direkt beim Landratsamt als Untere Baurechtsbehörde.

Für die digitale Antragstellung über das Virtuelle Bauamt ist zunächst ein Benutzerkonto (Bund ID für Privatpersonen oder Unternehmenskonto für Entwurfsverfasser bzw. gewerbliche Bauherren) anzulegen. Für die Einrichtung der entsprechenden Konten empfehlen wir eine Vorlaufzeit von mindestens 14 Tagen einzuplanen, da der Zugangscode per Post übermittelt wird.

Durch diese Authentifizierung ist ein gesichertes Postfach für die Kommunikation mit der Baurechtsbehörde gewährleistet, sodass auch Bescheide digital zugestellt werden können.

Seit 1. Juli 2024 können auch Baugenehmigungen digital beantragt werden

Online-Portal für digitale Dienstleistungen auf der Homepage des Hohenlohekreises verfügbar

Das Landratsamt Hohenlohekreis erweitert das Angebot der Online-Dienstleistungen für Bürgerinnen und Bürger stetig. Ziel ist es, dass die Antragstellung ohne Behördenbesuch bequem von zu Hause funktioniert. Um das immer wachsende Angebot der digitalen Dienstleistungen benutzerfreundlicher zu gestalten, wurde im Landratsamt Hohenlohekreis ein Online-Portal für digitale Dienstleistungen eingerichtet. Das Online-Portal ist über die Homepage des Landratsamts erreichbar. Dort finden Bürgerinnen und Bürger Onlineanträge nach den verschiedenen Themenbereichen aufgeteilt.

Im Bereich der Kfz-Dienstleistungen sind Online-Prozesse, wie z. B. die Abmeldung, Zulassung oder Ummeldung eines Fahrzeugs, verfügbar. Auch im Bereich der Ausländerbehörde ist die Digitalisierung weiter vorangeschritten. Ausländische Bürgerinnen und Bürger können nun Aufenthaltstitel digital beantragen und alle nötigen Unterlagen digital bei der Behörde einreichen.

Ein bedeutender Fortschritt ist die Einführung des Virtuellen Bauamts Baden-Württemberg (ViBa BW). Seit Inkrafttreten der Änderung der Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO) kann das Baugenehmigungsverfahren komplett digital abgewickelt werden. So können auch im Landratsamt Hohenlohekreis seit 1. Juli 2024 digitale Bauanträge sowie weitere Anträge, die die Baurechtsbehörde betreffen, über das ViBa BW eingereicht werden. Neben der Antragsstellung wird auch die gesamte Kommunikation mit den Beteiligten sowie die digitale Zustellung der Baugenehmigung über das Portal ViBa BW abgewickelt. Zu beachten ist, dass die Einreichung von baurechtlichen Anträgen ab 1. September 2024 ausschließlich online möglich ist.

Alle digitalen Dienstleistungen des Landratsamts Hohenlohekreis sind unter www.hohenlohekreis.de/online-portal zu finden. Über einen Quicklink auf der Startseite gelangen Interessierte direkt auf die entsprechende Unterseite.

Hohenloher Bauernlehrpfad neu gestaltet Stiftung des Hohenlohekreises bezuschusst das Projekt

Am Sonntag, 11. August 2024, wurde im Rahmen des Schleierhöfer Dorffestes der neugestaltete Hohenloher Bauernlehrpfad durch Landrat Ian Schölzel eröffnet. Außerdem fand die Scheckübergabe der Stiftung des Hohenlohekreises über 5.000 Euro an die Organisatoren des Lehrpfades statt.

Der Hohenloher Bauernlehrpfad führt von Forchtenberg hinauf über die Höfe Muthof, Schleierhof und Büschelhof wieder zurück nach Forchtenberg. Auf 45 Informationstafeln wird an der ca. elf Kilometer langen Strecke über die Landwirtschaft im Hohenlohekreis informiert. Dabei geht es unter anderem um Acker-, Gemüse-, Obst- und Weinbau sowie um die Nutztierhaltung, aber auch um die Entwicklung der Landwirtschaft im Kreis. Ebenso sind Informationen zu aktuellen Themen wie Biodiversität und Klimawandel entlang des Wegs zu finden.

Mit dem Bauernlehrpfad wollen die Organisatoren den Verbraucherinnen und Verbrauchern die tägliche Arbeit der Landwirtschaft ins Bewusstsein rufen und Verständnis schaffen.

Der Rundweg kann zu Fuß oder auf dem Rad erkundet werden. Landrat Ian Schölzel bedankt sich für den Einsatz der Landwirtschaftsfamilien von Muthof, Schleierhof und Büschelhof sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Evangelischen Bauernwerks und des Landwirtschaftsamts, die die neuen Infotafeln gemeinsam gestaltet haben: „Für Ihren Einsatz, die Zeit und sicherlich auch die Leidenschaft, die Sie alle in die Neugestaltung eingebracht haben, möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Sie setzen sich nicht nur für die Erhaltung unserer Kulturlandschaft und den Schutz unserer Umwelt ein, sondern engagieren sich auch in zahlreichen Vereinen und Initiativen, die das Leben in unseren Dörfern und Städten bereichern. Sie geben Ihr Wissen und Ihre Erfahrung an die nächste Generation weiter und leisten damit einen unschätzbaren Beitrag zur Zukunft unserer Landwirtschaft.“ Die Stiftung des Hohenlohekreises unterstütze die Neugestaltung des vor 30 Jahren ins Leben gerufenen Hohenloher Bauernlehrpfades mit 5.000 Euro. Landrat Ian Schölzel und Kreiskämmerer Michael Schellmann übergaben den bildlichen Scheck an

Veronika Grossenbacher vom Evang. Bauernwerk und an den Ortsvorsteher Bernd Schimmel.

Weiter Informationen zum Hohenloher Bauernlehrpfad finden Interessierte im ebenfalls neu aufgelegten Flyer: www.hohebuch.de/wp-content/uploads/2024/07/Flyer-Hohenloher-Bauernpfad-2024-final-web.pdf

Geänderte Schließzeiten am 3. September 2024

Zulassungsstelle schließt früher

Am Dienstag, 3. September 2024, ist die Zulassungsstelle des Landratsamtes Hohenlohekreis aufgrund einer internen Besprechung ab 12.30 Uhr geschlossen.

Annahmeschluss ist daher bereits um 12.00 Uhr.

Ab 4. September hat die Zulassungsstelle wieder zu den üblichen Zeiten (7.30 – 15.30 Uhr) geöffnet.

Landrat Ian Schölzel erhält Einblicke in alle 16 Kreiskommunen

Laufende und geplante Projekte in der Region im Fokus

Am vergangenen Freitag, 16. August, endete die Kreisreise des neuen Landrats des Hohenlohekreises, Ian Schölzel, mit dem Gemeindebesuch in Dörzbach.

Seit 25. Juli besuchte er jede der 16 Kreiskommunen für jeweils einen halben Tag. Die Schwerpunkte, die von den einzelnen Städten und Gemeinden gesetzt wurden, waren sehr vielfältig. „Das Potenzial des Hohenlohekreises ist groß und mein Eindruck wurde mehr als bestätigt“, stellte Landrat Schölzel fest.

Das Programm der Kreisreise umfasste eine breite Themenpalette, die von Hoch- und Tiefbaumaßnahmen über Starkregenprävention bis hin zu Gewerbebeerweiterungen, Wohnbebauung und touristischen Entwicklungsmaßnahmen reichte.

Einer der Schwerpunkte lag auf den Hoch- und Tiefbaumaßnahmen, die für die Weiterentwicklung der Infrastruktur von zentraler Bedeutung sind und teilweise mit Landesförderungen finanziert werden. In mehreren Gemeinden wurden Fortschritte bei Bauvorhaben zur Sanierung von Straßen und Brücken sowie bei der Errichtung neuer städtischer Gebäude begutachtet.

Auch der Klimawandel und die daraus resultierenden Starkregenereignisse standen im Fokus der Reise. Hier wurden Maßnahmen zur Prävention und zum Schutz vor zukünftigen Extremwetterereignissen angesprochen.

Zusätzlich nahm die Erweiterung von Gewerbegebieten einen Platz auf der Reise ein. In mehreren Kommunen wurden Projekte vorgestellt, die darauf abzielen, neue Arbeitsplätze zu schaffen und das Wirtschaftswachstum zu fördern.

Die Wohnbebauung war ebenfalls ein zentrales Thema. Mehrere Wohnbauprojekte wurden besucht, die den steigenden Bedarf an Wohnraum decken und so zur Steigerung der Lebensqualität in der Region beitragen sollen.

Neben den infrastrukturellen und wirtschaftlichen Themen spielten auch Genuss und Tourismus eine Rolle. Die Besichtigung regionaler Genussprodukte und touristischer Highlights verdeutlichte, wie bedeutend diese Bereiche für das Image und die Attraktivität des Hohenlohekreises und der gesamten Region sind.

„Diese Reise hat noch einmal gezeigt, wie vielfältig und zukunftsorientiert unsere Region ist. Mit einer starken Infrastruktur, innovativen Unternehmen und einer hohen Lebensqualität sind wir für die Zukunft gut gerüstet“, resümierte Schölzel am Ende seiner Kreisreise.

Einige Eindrücke gibt es auch auf dem Instagram- und Facebookkanal „MeinHohenlohekreis“ sowie auf der Homepage des Kreises unter www.hohenlohekreis.de. Der Gemeindebesuch in Mulfingen wurde von L-TV begleitet. Der dazugehörige Videobeitrag ist unter <https://kurzlinks.de/3meh> abrufbar.

ELR-Förderung fließt in vier Kommunen des Hohenlohekreises

Anträge für das aktuelle Programmjahr können noch eingereicht werden

Aus den Fördermitteln des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum (ELR) fließen weitere 205.000 Euro für besonders dringliche und strukturell bedeutsame Projekte in den Hohenlohekreis. Die umsetzungsreifen Projekte in den Bereichen Innenentwicklung und Wohnen liegen in der Gemeinde Bretzfeld (55.000 Euro), Stadt Ingelfingen (50.000 Euro), Stadt Krauthheim (50.000 Euro) und der Gemeinde Schöntal (50.000 Euro).

Bereits im Februar hatte das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg die

Programmumscheidung für das Jahr 2024 bekannt gegeben, durch welche 25 Projekte im Hohenlohekreis einen Zuschuss von fast 3,5 Millionen Euro erhalten haben. Die vier weiteren Projekte konnten nun unterjährig in die ELR-Programmumscheidung aufgenommen werden.

Voraussichtlich können bis Ende August/Mitte September noch Förderanträge für das ELR-Programmjahr 2024 bei den Kommunen eingereicht werden. Die Antragsunterlagen können unter www.rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung.de abgerufen werden. Auskünfte zur detaillierten Einreichungsfrist, den Fördervoraussetzungen und zur Antragstellung sind bei den zuständigen Bürgermeisterämtern erhältlich.

Allgemeine Fragen zum Förderprogramm können an elr@hohenlohekreis.de gerichtet werden.

Hintergrund

Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) des Landes Baden-Württemberg trägt dazu bei, die Strukturen im ländlichen Raum zu stärken und weiterzuentwickeln. Sowohl öffentliche als auch private Akteure werden dabei unterstützt, die notwendigen Weichenstellungen vornehmen zu können und so die Attraktivität im ländlichen Raum zu steigern. Das Entwicklungsprogramm ländlicher Raum nimmt insbesondere die zentralen Bereiche Wohnen, Arbeiten, Grundversorgung und Gemeinschaftseinrichtungen in den Fokus.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Neuenstein



Sonntag, 25.8.

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Häcker) in der Stadtkirche Neuenstein

Sonntag, 1.9.

10.00 Uhr Gottesdienst (Vikar Limbach) in der Marienkirche Kirchensall mit Bezirkschor Topoco

ab 18 Uhr Sunday-Pub, ein alternativer Gottesdienst für junge Erwachsene im L-Toro, Haller Straße 119 (siehe unten)

Sunday-Pub für junge Erwachsene

Am **Sonntag, 1. September** findet das nächste Sunday-Pub für junge Erwachsene statt. Chillen und Gott erleben, in entspannter Atmosphäre ins Gespräch kommen. Beginn ist um 18.00 Uhr mit Chill-in. Um 19.00 Uhr startet das Programm, danach ist Chill-out bis open end. Der Abend ist für alle ab 18 Jahren und findet im L-Toro, Haller Straße 119 statt.

Vorschau

Investitur von Pfarrer Dioraci Vieira Machado

Am **Sonntag, 8. September um 10.00 Uhr** feiern wir die Investitur von Pfarrer Dioraci Vieira Machado im Gottesdienst in der Stadtkirche Neuenstein. Sie alle sind als Gemeinde ganz herzlich zum Begrüßungsfest eingeladen. Feiern Sie mit! Es gibt im Anschluss an den Gottesdienst rund um die Kirche leckeres Essen.

Seniorenausflug nach Wertheim und Kloster Triefenstein

Die Evangelische Kirchengemeinde Neuenstein lädt die älteren Einwohnerinnen und Einwohner ein zum Seniorenausflug nach Wertheim und zum Kloster Triefenstein am **Donnerstag, 19. September 2024. Es gibt noch freie Plätze!**

Unser Tagesprogramm

9.00 Uhr Abfahrt mit dem Bus an der Seewiese
10.30 Uhr Aufenthalt in der Altstadt Wertheim
12.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen im Gasthof Stern Triefenstein
14.30 Uhr Führung durch das Kloster Triefenstein
16.30 Uhr Rückfahrt
18.00 Uhr Ankunft an der Seewiese

Gut zu wissen: Wir werden keine Wanderung vornehmen, allerdings sollten Sie selbstständig einen Stadtpaziergang bewältigen können. Die Kosten für den Reisebus übernimmt die evangelische Kirchengemeinde. Die Führung im Kloster ist kostenfrei. Das Mittagessen bezahlt jede/r selbst. Sie werden begleitet von

Pfarrer Dioraci Vieira Machado, Diakonin Dorothea Schindhelm und Andreas Eisenmann.

Wir haben max. 42 Plätze im Reisebus. Bitte melden Sie sich zeitnah an. Sie können Ihre Anmeldung im Gemeindebüro Neuenstein abgeben oder per E-Mail senden an gemeindebuero.neuenstein@elkw.de

Weitere Anmeldeformulare finden Sie auch auf der Homepage der Evangelischen Kirchengemeinde Neuenstein: www.evangelisch-neuenstein.de

Nachbarschaftshilfe

Wünschen Sie Unterstützung bei familiären Engpässen oder Krankheit, z.B. bei Tätigkeiten im Haushalt, beim Einkaufen oder Ankleiden, Betreuung, Begleitung zum Arzt ...? Dann wenden Sie sich doch an die Einsatzleitung unserer Nachbarschaftshilfe, Cornelia Kasten (Tel. 07941/9844844).

Kontakt und Seelsorge

Evangelisches Pfarramt Neuenstein, Pfarrer Ulrich Hägele, Sophienbergstraße 6, 74632 Neuenstein, Tel. 07942/940140, E-Mail: pfarramt.neuenstein-2@elkw.de

Evangelisches Pfarramt Kirchensall, Vertretung durch Pfarrer Hägele

Homepage: www.evangelisch-neuenstein.de

Katholische Kirchengemeinde

Christus König



Sonntag, 25.8.

9.15 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 1.9.

9.15 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 2.9.

Kein Friedensgebet

Kontakt

Pfarrbüro Neuenstein, Tel. 07942/2374

geöffnet am Freitag von 14.00 bis 16.00 Uhr

E-Mail: ChristusKoenig.Neuenstein@drs.de

Homepage: www.katholisch-in-neuenstein.de

Pfarrbüro Öhringen, Tel. 07941/989790

Homepage: www.katholisch-in-oehringen.de

geöffnet am

Mo., 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr

Di., Mi., Do., 15.00 bis 18.00 Uhr

Fr., 9.00 bis 12.00 Uhr

Süddeutsche Gemeinschaft



Wochenspruch

Christus spricht: Was ihr getan habt, einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. Matthäus 25,40b

Sonntag, 25.8.

10.00 Uhr SV-Gottesdienst in Öhringen, parallel bieten wir die Kinderprogramme Chips 1 Chips 2 und Flips an.

Montag, 26.8.

19.30 Uhr Bibellesekreis in Neuenstein mit Johannes Funk

Dienstag, 27.8.

19.30 Uhr Gebetsstunde in Neuenstein

Sonntag, 1.9.

10.00 Uhr SV-Gottesdienst in Öhringen, parallel bieten wir die Kinderprogramme Chips 1 Chips 2 und Flips an.

Ladies Lounge

Herzliche Einladung zur Ladies Lounge!

Immer dienstags (in den ungeraden Kalenderwochen)

ab 19.45 Uhr im SV Haus Öhringen, Weygangstr. 31

YouTube

Aus technischen Gründen wird nur noch die Predigt des jeweiligen Gottesdienstes auf unserem YouTube-Kanal „SV Öhringen“ gestreamt.

Unsere Veranstaltungsorte und Ansprechpartner

Neuenstein, Schlossstr. 19/1

Öhringen, Weygangstr. 31

Gemeinschaftspastor: Friedeman Rau, Tel. 07941/985176

Jugendpastor: Jonathan Chen, Tel. 0151/75098781

Kinderreferent: Gideon Sturm, Tel. 0179/4064222

Predigt-Telefon-Service (zum Ortstarif) 07941/6979350 mehr unter: www.oehringen.sv-web.de

Die Süddeutsche Gemeinschaft ist ein freies Werk innerhalb der evangelischen Landeskirche.

Ökumenischer Hospizdienst Region Öhringen e.V.

Sprechstunden für Trauernde

Manchmal wünschen sich Trauernde jemanden, der einfach nur zuhört und ein offenes Ohr für die Sorgen, Nöte und Gedanken hat, die einen in der Trauer bewegen. Der Hospizdienst Öhringen bietet Trauersprechstunden an. Die Dauer eines Gespräches beträgt rund 45 Minuten. Die Trauersprechstunden sind kostenlos, unverbindlich und in einem geschützten Rahmen. Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

Termin: Freitag, 30. August 2024, zwischen 14.00 und 17.00 Uhr
Ort: Gemeindehaus der Apis, Zwinger 20, 74613 Öhringen.

Veranstalter: Ökumenischer Hospizdienst Region Öhringen e.V.,
Tel. 07941/648026, E-Mail: info@hospizdienst-oehringen.de



Jugend und Soziales

Schulsozialarbeit Neuenstein

Aktuelles aus der Schulsozialarbeit

Wir sind für euch da! Kommt also gerne auf uns zu, wenn ihr ein offenes Ohr braucht, Hilfe benötigt oder bestimmte Themen angehen wollt.

Kommt einfach im Büro vorbei, kontaktiert uns per E-Mail oder telefonisch, um einen Termin zu vereinbaren.

Christine Herzog und Sandra Frey

Unsere Kontaktdaten

07942/9117-50

herzog@schulsozialarbeit-neuenstein.de

frey@schulsozialarbeit-neuenstein.de

Buchtipp

Ansonsten sind wir immer hilfreiche Tipps und Links auf unserer Homepage www.schule-neuenstein.de unter dem Reiter „Schulsozialarbeit“ zu finden. Auch unser Instagram-Kanal „schulsozialarbeitgmsnst“ bietet wissenswerte und informative Beiträge.



Kultur und Bildung

Volkshochschule Öhringen

Außenstelle Neuenstein



Volkshochschule Öhringen

Geschäftsstelle Uhlandstraße 23, Öhringen

Tel. 07941/68-4250, Fax 07941/68-4260

E-Mail: volkshochschule@oehringen.de

Sie finden uns im Internet unter

www.volkshochschule-oehringen.de.

Kulturhaus Alte Schule, Öhringer Str. 2, Neuenstein

Leiterin der Außenstelle

Nina Piorr, Tel. 07942/940672, E-Mail: nina.piorr@oehringen.de

Bürozeiten der Außenstelle

Di., 10.00 bis 11.30 Uhr und Do., 15.30 bis 17.00 Uhr

In den Ferien ist das Büro nicht besetzt.

VHS-Programm Herbst und Winter 2024/2025

Junge VHS

Babymassage

Inge Köger

24281001, Di., 20.8.2024 bis 17.9.2024, 10.00 bis 11.30 Uhr

24281002, Di., 24.9.2024 bis 22.10.2024, 10.00 bis 11.30 Uhr

24281003, Di., 5.11.2024 bis 3.12.2024, 10.00 bis 11.30 Uhr

24281004, Di., 7.1.2025 bis 4.2.2025, 10.00 bis 11.30 Uhr

24281005, Di., 20.8.2024 bis 17.9.2024, 14.30 bis 16.00 Uhr

24281006, Di., 24.9.2024 bis 22.10.2024, 14.30 bis 16.00 Uhr

24281007, Di., 5.11.2024 bis 3.12.2024, 14.30 bis 16.00 Uhr

24281008, Di., 7.1.2025 bis 4.2.2025, 14.30 bis 16.00 Uhr

5-mal 50 €

Fichtenstraße 4, Neuenstein

VHS Unterwegs

Schlossführung in Neuenstein

24202007, Udo Speth

Do., 3.10.2024, 14.00 bis 16.00 Uhr, 1-mal 9 €

24202008, Udo Speth

Do., 3.10.2024, 16.00 bis 18.00 Uhr, 1-mal 9 €

Schloss Neuenstein

Eine Sonderführung im Hohenlohe-Zentralarchiv

24202017, Jan Wiechert

Do., 10.10.2024, 19.00 bis 21.00 Uhr, ohne Gebühr

Treffpunkt: Schlosshoftor, Hohenloher Zentralarchiv

Psychologie

Resilienz entfalten: ein Workshop zur Stärkung persönlicher Ressourcen

24210605, Theresa Hirtreiter-Hochbach,

24210605, Marie-Christine Teichmann

Sa., 19.10.2024, 10.00 bis 16.00 Uhr, 1-mal 70 €

Gemeinschaftsschule R 5.03

Geschichte – Zeitgeschichte

Vortrag: Die Doppeltaufe von Kupferzell. Ein Religionskandal des 18. Jahrhunderts

24210104, Jan Wiechert

Do., 5.12.2024, 19.00 bis 21.00 Uhr, ohne Gebühr

Hohenloher Zentralarchiv

Vortrag: Zerrüttete Zweisamkeit – Ehetrennungen im frühneuzeitlichen Hohenlohe

24210105, Kerstin Lischka

Do., 6.2.2025, 19.00 bis 20.30 Uhr, ohne Gebühr

Hohenloher Zentralarchiv

Lektürekurs zur Deutschen Schrift des 19./20. Jahrhunderts (für Fortgeschrittene)

24210106, Thomas Kreutzer

Di., 24.9.2024 bis 17.12.2024, 18.30 bis 20.00 Uhr, 4-mal 32 €

Lektürekurs: Hohenlohisches Landrecht. Auf der Suche nach der rechten Ordnung

24210107, Jan Wiechert

Mi., 2.10.2024 bis 23.10.2024, 19.30 bis 21.00 Uhr, 4-mal 36 €

Lesekurs für Einsteiger: Die Deutsche Schrift des 19./20. Jahrhunderts

24210109, Thomas Kreutzer

Fr., 13.9.2024 und 27.9.2024, 15.00 bis 18.00 Uhr, 2-mal 32 €

Gemeinschaftsschule Gebäude 5

Lesekurs für Anfänger und Fortgeschrittene: Wenn Untertanen in Not geraten

24210110, Klaus Breyer

Sa., 12.10.2024 bis 26.10.2024, 9.30 bis 14.00 Uhr, 2-mal 36 €

Alte Schule Langenburg

Lese-Kompakt-Kurs: Einführung in das Lesen alter Schriften

24210112, Anke Stier

Sa., 19.10.2024, 9.00 bis 14.00 Uhr, 1-mal 25 €

Hohenlohe-Zentralarchiv

24210113, Anke Stier

Sa., 1.2.2025, 10.00 bis 15.00 Uhr, 1-mal 25 €

Hohenlohe-Zentralarchiv

Präsenz-Federlesen: jüdisches Leben in Hohenlohe

24210114, Jan Wiechert

Di., 5.11. bis 26.11.2024, 19.00 bis 20.30 Uhr, 4-mal 36 €

Ehem. Synagoge Öhringen

Online-Federlesen: jüdisches Leben in Hohenlohe

24210115, Jan Wiechert

Mi., 6.11.2024 bis 27.11.2024, 19.00 bis 20.30 Uhr, 4-mal 36 €

Sprachen

Englisch – A2

24240607, Magdalene Krüger-Cybaier

Do., 19.9.2024 bis 9.1.2025, 16.00 bis 17.30 Uhr, 12-mal 129 €

Kulturnahnhof

Crime and Mystery – B2/C1

24240628, Dieter Busch

Di., 17.9.2024 bis 14.1.2025, 19.00 bis 20.30 Uhr, 15-mal 162 €

Gemeinschaftsschule R 5.03

Italienisch – B1/B2

24240911, Sebastiano Tomasi

Do., 19.9.2024 bis 28.11.2024, 17.45 bis 19.15 Uhr, 9-mal 98 €

Kulturnahnhof

Entspannung – Bewegung

Hatha-Yoga

24231226, Karin Hörner

Di., 17.9.2024 bis 26.11.2024, 17.45 bis 19.15 Uhr, 10-mal 80 €

Gemeindesaal Obersöllbach

Hatha-Yoga der Energie

24231227, Karin Hörner
Di., 17.9.2024 bis 26.11.2024, 19.30 bis 21.00 Uhr, 10-mal 80 €
Gemeindsaal Obersöllbach

Bewegung von Kopf bis Fuß

24232209, Barbara Gostmann
Mi., 18.9.2024 bis 27.11.2024, 9.00 bis 10.00 Uhr, 10-mal 54 €
Gymnastikhalle Neuenstein

Bodyforming

24232210, Cornelia Wagner-Rasmussen
Mo., 16.9.2024 bis 9.12.2024, 18.30 bis 19.30 Uhr, 12-mal 66 €
Gymnastikhalle Neuenstein

Kochen – Ernährung**Basiskochkurs für Männer**

24233505, Karin Hettenbach
Do., 26.9.2024, 18.00 bis 22.00 Uhr, 1-mal 30 € plus 15 € Lebensmittelkosten
Gemeinschaftsschule Neuenstein

Eine Reise durch die orientalische Küche

24233536, Sara Grajer-Tayebi
Fr., 27.9.2024, 18.00 bis 21.30 Uhr, 1-mal 28 € plus 17 € Lebensmittelkosten
Gemeinschaftsschule Neuenstein

Kochen mit kleinem Budget

24233506, Karin Hettenbach
Fr., 18.10.2024, 18.00 bis 22.00 Uhr, 1-mal 30 € plus 15 € Lebensmittelkosten
Gemeinschaftsschule Neuenstein

Der vegane Vollwertkochkurs mit Schwerpunkt „Bratlinge“

24233512, Florian Reistle
Do., 21.11.2024, 18.00 bis 21.30 Uhr, 1-mal 37 € plus 20 € Lebensmittelkosten
Gemeinschaftsschule Neuenstein

Literatur – Kreativität**Schreibend den Herbst erkunden – Herbstliche Schreibwerkstatt**

24220200, Nina Piorr
Do., 10.10.2024 bis 17.10.2024, 17.30 bis 20.00 Uhr, 2-mal 36 €
Gemeinschaftsschule Neuenstein

Literaturfrühstück zu Mascha Kaléko

24220109, Nina Piorr
Sa., 18.1.2025, 10.00 bis 11.30 Uhr, 1-mal 15 €
Kulturbahnhof

Selbst gemacht – Geld gespart

24221016, Elisabeth Vandea
Mo., 20.1.2025 bis 21.1.2025, 18.30 bis 21.30 Uhr, 2-mal 88 €
Gemeinschaftsschule Neuenstein

Schreinerkurs „Zusammenklappbares Beistelltischchen“

24221017, Elisabeth Vandea
Mi., 22.1.2025 bis 23.1.2025, 18.30 bis 21.30 Uhr, 2-mal 88 €
Gemeinschaftsschule Neuenstein

Hohenloher Zentralarchiv**Archiv der Dinge. Unerwartete Beilagen und ihre Geschichte
Kleine Schau im Hohenlohe-Zentralarchiv zeigt ungewöhnliche Entdeckungen**

Das Hohenlohe-Zentralarchiv Neuenstein verwahrt die reiche schriftliche Überlieferung der Grafen und Fürsten von Hohenlohe auf knapp 5.000 Regalmetern. Meist handelt es sich Handgeschriebenes vergangener Jahrhunderte in Form von Akten oder Bänden, die Einblicke in die herrschaftliche Verwaltung und das Leben im historischen Hohenlohe geben können.

Ganz andere Fundstücke hat Kunsthistorikerin Dinah Rottschäfer im Archiv aufgestöbert, welche sie nun in einer von ihr kuratierten Ausstellung präsentiert. Die begleitenden Texte der Ausstellung erzählen die teilweise überraschenden Geschichten der Objekte und laden dazu ein, selbst im Hohenlohe-Zentralarchiv auf Entdeckungsreise zu gehen.

Die Ausstellung „Archiv der Dinge. Unerwartete Beilagen und ihre Geschichte“ wurde großzügig von „Hohenlohe historisch“, dem Freundeskreis des Hohenlohe-Zentralarchivs unterstützt und kann bis 24. Oktober 2024 zu den Öffnungszeiten des Hohenlohe-Zentralarchivs bei freiem Eintritt besucht werden. Am Freitag, 30.8.2024, ab 15.00 Uhr wird die Kuratorin selbst anwesend sein und durch die Ausstellung führen.

Hohenloher Kulturstiftung**Konzertankündigung**

Freitag, 23. August 2024, 19.00 Uhr
Bach und Khayyam
Stiftskirche Öhringen

Hana Blaziková, Sopran**Ensemble Constantinople**

Das kanadische und international besetzte Ensemble Constantinople stellt im Rahmen des Hohenloher Kultursommers am Freitag, 23. August in der Öhringer Stiftskirche Werke Johann Sebastian Bachs solchen des persischen Universalgelehrten und Dichters Omar Khayyam gegenüber. Der in Teheran geborene Ensembleleiter Kiya Tabassian meint dazu: „Selbst wenn mehr als 600 Jahre zwischen dem Leben von Johann Sebastian Bach und Omar Khayyam liegen, sind diese beiden Genies füreinander gemacht. Ihre Sicht der Welt als ein perfekter Einklang von mathematischer Meisterschaft, gepaart mit einem hohen Level an Spiritualität, macht einen fruchtbaren wie auch sublimen Dialog zwischen den Werken beider Künstler möglich: einen Dialog, in dem das Geistliche und das Spirituelle Grenzen überschreiten.“

Die Prager Sopranistin Hana Blaziková wird dabei Lieder und Arien von Johann Sebastian Bach aus „Schemellis Gesangbuch“, aus dem „Notenbüchlein für Anna Magdalena Bach“, aus der Johannespassion und aus geistlichen Kantaten singen. Diesen werden Gedichte Khayyams, sogenannte Robaiyat, also Vierzeiler, gegenübergestellt, aber auch Vertonungen, etwa des moldauischen Barockkomponisten und Musikgelehrten Dimitrie Cantemir und auch einmal ein Werk Tabassians.

Das Kulturen verbindende Konzert beginnt um 19.00 Uhr.

Samstag, 24. August 2024, 18.00 Uhr**Bruckners Vierte****Johanneskirche Künzelsau****Hansjörg Albrecht, Orgel**

Nicht zum ersten Mal können Besucherinnen und Besucher des Hohenloher Kultursommers das Können von Hansjörg Albrecht als Organisten bei diesem Musikfestival genießen.

Dieses Jahr präsentiert er nach Vollendung seiner Gesamteinpielung der Bruckner-Sinfonien auf der Orgel in der Johanneskirche von Künzelsau am Samstag, 24. August, zum 200. Geburtstag Anton Bruckners dessen vierte Sinfonie in Es-Dur mit dem Beinamen „Romantische“ auf der dortigen Orgel.

Bemerkenswert ist, dass der Komponist Bruckner bis zu seinem Tod um Anerkennung ringen musste. Das hatte viel mit der Auseinandersetzung zwischen Brahmsianern und Wagnerianern im Wien des 19. Jahrhunderts zu tun.

Bruckner wurde als Verehrer Wagners gesehen und vom Wiener Kritikerpapst und Brahms-Freund Eduard Hanslick damit in eine Ecke gerückt, die Bruckners Werken so nicht gerecht wurde. Denn vieles in Bruckners Sinfonien hat mehr mit dessen Religiosität und mit dem Behandeln des Orchesters teilweise wie eine Orgel zu tun.

Dies kann man nun in Albrechts Konzert nachvollziehen. Dies ist deshalb auch spannend, weil es von Bruckner als europaweit anerkanntem Orgelvirtuosen kaum Orgel-Werke gibt. Bruckner improvisierte zumeist auf der Orgel. Auch sein Repertoire an Werken anderer Komponisten ist sehr eingeschränkt. So spielte er nur Werke von Felix Mendelssohn, Georg Friedrich Händel und natürlich Johann Sebastian Bach auf der Orgel.

Hansjörg Albrecht stellt Bruckners Es-Dur-Werk deshalb in Künzelsau Bachs Präludium und Fuge in Es-Dur BWV 552 gegenüber, einer Beschwörung der göttlichen Trinität. Konzertbeginn ist um 18.00 Uhr. Das Konzert wird per Videoprojektion in den Altarraum übertragen.

Karten und weitere Informationen gibt es bei der Geschäftsstelle in Künzelsau, Tel. 07940/18-348, ggf. an der Abendkasse oder auch im Internet: Platzgenau buchen unter www.hohenloher-kultursommer.de oder www.reservix.de

Ländliche Heimvolkshochschule Hohebuch**Das Spiel mit der roten Nase****Clownerie – auch eine Lebenskunst**

20.9. – 22.9.2024, Fr. 18.00 Uhr – So. 13.00 Uhr
Clowninnen und Clowns finden das Leichte im Schweren und das Komische im Tragischen.

Mit großer Neugier stolpern sie – nicht zuletzt über sich selbst. Sie geben dem Ernst des Lebens nicht das letzte Wort. Mit einfachen Improvisationen, komischen Gängen und merkwürdigen Kleidungsstücken wird die Lust am Spiel und an einer Haltung des Humors geweckt. Voraussetzung sind Freude an Bewegung und Spiel. Für Einsteiger*innen und Geübte ist das Wochenende eine vergnügliche, spannende Entdeckung!

Seminarleitung: Annette Laucher

Referentin: Dr. Gisela Matthiae, Theologin und Clownin

Handauflegen – Vertiefungstage

Handauflegen und stilles SEIN in Wald und Flur

13.9.2024 – 14.9.2024, Fr. 14.00 – Sa. 21.00 Uhr

Beim achtsamen SEIN in Wald und Flur öffnen wir Herz und Sinne und werden durchlässig für die ordnende und stärkende Heilkraft der Natur.

Auf dem Weg teilen wir spirituelle Impulse, Wahrnehmungsübungen, Zeiten des Schweigens und des Handauflegens. Dabei können wir uns an Leib und Seele heilsam berühren lassen und tiefe Verbundenheit mit der Schöpferkraft, mit uns selbst und der ganzen Schöpfung erfahren.

Seminarleitung: Annalee Kober

Referent*in: Rita Winterhalter, Heilpraktikerin, Lehrerin der Open Hands Schule

Wolfgang Häffner, Dipl. Forstwirt, Kursleiter für Waldbaden-Achtsamkeit im Wald

Anmeldung und Infos

Ländliche Heimvolkshochschule Hohebuch, 74638 Waldenburg, Tel. 07942/107-0, Fax 07942/107-20, info@hohebuch.de, www.hohebuch.de, www.instagram.com/hohebuch



Vereine

Turn- und Sportverein Neuenstein 1881 e.V.



Neue TSV-Kurse ab September 2024

Der TSV Neuenstein bietet ab September 2024 wieder Kurse an. Die Anmeldung zu den Kursen erfolgt über Silvia Bürk, Handy 0173 9245225, silviakath@freenet.de oder über die bestehende Kurs-WhatsApp-Gruppen.

Tun Sie Ihrem Körper etwas Gutes.

Pilates

Pilates ist eine sanfte, aber überaus wirkungsvolle Trainingsmethode für Körper und Geist.

Einzelne Muskeln und Muskelpartien werden ganz gezielt aktiviert, entspannt oder gedehnt.

Der Kurs findet ganzjährig statt, immer in 10er-Einheiten.

Bitte mitbringen: großes Handtuch, bequeme Kleidung

ab 11.9.2024

mittwochs, 17.00 – 18.00 Uhr, 10x

Gymnastikhalle Lindenstraße, Neuenstein

Petra Baas, Pilatetrainerin

65,- €/Person; TSV-Mitglieder: 55,- €/Person, Einzug

Functional Training & Crossfitness Dynamic for Men

Functional Training verbessert innerhalb kürzester Zeit auf effektivste Art und Weise die Gesamt-Performance des Körpers, insbesondere die Fähigkeiten Koordination, Schnelligkeit, Schnelleistung, Kraftausdauer und Dynamik.

Dieser Kurs sorgt garantiert für Abwechslung, Motivation und Spaß.

Der Kurs findet ganzjährig statt, immer in 10er-Einheiten.

Bitte mitbringen: Hallenschuhe, Handtuch, Getränk

ab 9.9.2024

montags, 20.30 – 21.30 Uhr, 10x

Turnhalle Öhringer Straße, Neuenstein

Timmy Sarantoudis

Fitnesstrainer

65,- €/Person; TSV-Mitglieder: 55,- €/Person

Hatha-Yoga-Flow

Dieser Yogastil verbindet Atmung (Pranayama) und Bewegung (Asana) zu einem harmonischen Bewegungsablauf. Yoga Flow stärkt Flexibilität, Kraft, Balance, Atembewusstsein und Konzentration. Wir beginnen in jeder Stunde mit einer ausgleichenden

Einstimmung und üben dann den variantenreichen Sonnengruß. Am Ende unserer Praxis folgt eine angeleitete Endentspannung und Meditationsphase.

Im Verlauf des Kurses üben wir immer komplexere Flows und Asanas. Yoga Flow ist für Menschen die gerne dynamisch und kräftigend üben möchten und einen Ausgleich zum sitzenden Alltag suchen.

Der Kurs findet ganzjährig statt, immer in 8er-Einheiten.

Bitte mitbringen: dicke Socken, Decken, Übungsmatte, Sitzkissen, Yogablock (falls vorhanden)

ab 23.9.2024

montags, 19.30 – 21.00 Uhr, 8x

Gymnastikhalle Lindenstraße, Neuenstein

Simone Rübmann, Yogalehrerin

85,- €/Person; TSV-Mitglieder: 70,- €/Person, Einzug

Abteilung Fußball



Frauen

TSV Neuenstein reist in der 2. Pokalrunde zum SV Winnenden

Am kommenden Sonntag, 25.8. um 11.00 Uhr findet die zweite Pokalrunde statt. Die Pink Ladies reisen zum SV Winnenden, welche vergangene Woche souverän mit 6:1 gegen die SGM Alfdorf/Mögglingen siegten. Aktuell spielt Winnenden in der Regionalliga und konnte letzte Saison auf Platz 5 abschließen. 2023/24 war für Winnenden im Pokal-Achtelfinale Schluss. Wird der SV Winnenden diese Saison bereits in der 2. Runde aus dem Pokal geworfen? Die Neuensteinerinnen gehen als klarer Favorit ins Spiel und die Pink Ladies wollen spielerisch überzeugen und sich gegen ein zu erwartendes kämpferisches Team durchsetzen. Wir freuen uns über eure Unterstützung.



Foto: Leonie Uhl

Pink Ladies 2 ziehen in die 2. Runde des wfv-Pokals ein

Unsere 2. Mannschaft ist das erste Mal Teil dieses Wettbewerbs. Nach dem Nichtantritt, vergangenen Sonntag, der SpVgg Gammesfeld, ziehen unsere Pink Ladies 2 direkt in die nächste Runde ein. Der neue Gegner heißt TGV Dürrenzimmern. Keine unbekanntes Gegnerinnen, denn man traf bereits in der Liga aufeinander. Die TGV Dürrenzimmern zog durch gewinnen des Bezirkspokals Unterland in den wfv-Pokal-Wettbewerb ein. In der Regionalliga war uns die TGV ein schwieriger Gegner, umso größer ist die Motivation dieses erste Pflichtspiel erfolgreich zu meistern und eine Runde weiterzukommen in diesem spannenden Wettbewerb. Zeitgleich treten unsere Pink Ladies 1 auswärts gegen die Damen des SV Winnenden an, ebenfalls im wfv-Pokal. Wir freuen uns über Unterstützung bei diesem aufregenden Ereignis. Seid dabei.

Anpfiff am 25.8.2024 um 11.00 Uhr in Neuenstein.



Foto: PL 2

Männergesangverein Frohsinn Neuenstein



MGV Frohsinn in der Landeshauptstadt auf der DB-Baustelle Stgt 21

Im Rahmen des Sommersingstunden-Programms reiste der Frohsinn Mitte August mit 20 Personen mit dem Zug nach Stuttgart. Mit sehr guten Kontakten des Frohsinns zum DB-Projektmanagement und dem Neuensteiner DB Teamleiter Rohbau, Ralf Megerle, bekamen wir eine hochprofessionelle und individuelle Führung durch den neuen Stuttgart 21 Untergrundbahnhof mit seinen 8 Gleisen. Besonderes Highlight für uns waren die Kelchbauten mit Lichtöffnungen. Ralf hat uns erläutert, dass jeder dieser Kelche individuell gestaltet und in Spezialbeton mit spezieller Stahlarmierung gegossen wurde. Bei den Kelchschalungen kamen übrigens auch Spezialfahrzeuge der Neuensteiner Firma Greiner zum Einsatz. An diesem heißen Tag hat die MGV Gruppe die kühlen unterirdischen Temperaturen sehr geschätzt. Abgerundet wurde unser Besuch mit dem Besuch des „ausgehöhlten“ alten Bahnhofsgebäudes, auch Bonatz-Bau genannt, der später ein Hotel und Geschäfte beherbergen wird. Zum Abschluss des Tages und zur Stärkung kehrten wir vor der späten Zug-Heimfahrt noch in der Königsstraße beim „Ochsn-Willi“ ein. Wir bedanken uns ganz herzlich bei unserem Neuensteiner Ralf Megerle für diese individuellen Einblicke und Informationen rund um Stuttgart 21.



neuer Hbf Stgt 21 vor den Kegelbauten

Foto: privat

Kulturbahnhof



Voranzeige – Kabarettabend im Kulturbahnhof Neuenstein mit Julius Fischer – Fischer for Compliments – Hits und Witze am Samstag, 14.9.

„Hey Sie. Ja genau Sie. Sie sehen gut aus. Gut genug, um sich mein neues Bühnenprogramm anzuschauen. Eigentlich sogar noch besser. Wow! Wirklich, ich hätte es nicht für möglich gehalten, dass es Leute wie Sie noch gibt. Sie sind die erste Person seit Langem, bei der ich mir das du vorstellen könnte. Jetzt, wo wir uns näher gekommen sind, verrät ich Ihnen was: Sie haben was zwischen den Zähnen. Könnte Spinat sein. Was Gesundes. Klar. Sie achten auf sich. Find ich toll. Ich wäre wirklich neugierig darauf, Sie kennenzulernen. Kommen Sie doch einfach in mein Programm.“

Julius Fischer ist ein ziemlich cooler Typ. Er kann alles. Mal macht er Musik, mal liest er Texte und plötzlich moderiert er im Fernsehen, ist preisgekrönter Autor. Er sammelte Bühnenerfahrung bei Poetry-Slams und begeistert inzwischen auf kleinen und großen Bühnen. Im TV war er bei NightWash und dem Quatsch Comedy Club zu Gast. Also: nicht verpassen.

Beginn: 20.00 Uhr, Einlass: 19.00 Uhr

Tickets: Vorverkauf 15 € bei Blumenhaus Grolig

Achtung: Vorverkauf ab 26.8. bei Schuhhaus Gänssler, Neuenstein

online unter: www.reservix.de

Abendkasse: 17 € im Kulturbahnhof

Künstlerinfo unter www.juliusfischer.de

Unsere neu gestaltete Webseite ist nun online unter www.kulturbahnhof-neuenstein.de.



Landwirtschaft

Landwirtschaftsamt Hohenlohekreis

Mitgliederversammlung des Vereins der landwirtschaftlichen Fachbildung Bericht über die Ergebnisse des Versuchsfeldes im zweiten Teil

Das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Hohenlohekreis und der Verein der landwirtschaftlichen Fachbildung im Hohenlohekreis (vlf) laden am Montag, 2. September 2024, um 20.00 Uhr zur Mitgliederversammlung des vlf ein. Auch in diesem Jahr wird die Veranstaltung wieder einen Informationsabend „Rat zur Saat“ beinhalten. Die Veranstaltung findet in der Alten Turnhalle in Forchtenberg statt.

Nach der offiziellen Mitgliederversammlung des vlf werden die Mitarbeitenden des Landwirtschaftsamtes über die diesjährigen Ergebnisse der Sorten- und Pflanzenschutzversuche vom Zentralen Versuchsfeld in Kupferzell-Fußbach berichten, die regional und auch landesweit gewonnen wurden. Auch über Empfehlungen zur Sortenwahl, Bestandsführung und Pflanzenschutz für die anstehenden Feldarbeiten sowie Aktuelles aus dem Landwirtschaftsamt werden die Mitarbeitenden informieren.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Interessierte im Landwirtschaftsamt, telefonisch unter 07940/18-1620.



Regionales

in kontakt – Verein für christliche Lebenshilfe e.V.

Elternseminar nach dem STEP-Konzept

Ab 26. September 2024 findet wieder an zehn Abendterminen ein Bildungsangebot für Eltern von Kindern bis 8 Jahren in Schwabbach statt. Was können Eltern tun, wenn Geschwister sich streiten oder Kinder zu Hause nicht mithelfen wollen? Ziel

dieses Elterntrainings ist, dass Mütter und Väter eine tragfähige Beziehung zu ihrem Kind aufbauen oder vertiefen und trotzdem liebevoll Grenzen setzen können. STEP ist ein fundiertes Programm, dessen positive Wirkung durch zahlreiche wissenschaftliche Untersuchungen belegt ist. Es ist einfach zu erlernen und im Alltag sofort umsetzbar. Die Seminarkosten werden finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat. Nur die Kosten für das Arbeitsbuch (18,95 €) müssen von den Teilnehmenden übernommen werden. Die Leitung hat Christel Simpfendorfer-Dürr, zertifizierte Step-Kursleiterin und individualpsychologische Beraterin. Weitere Informationen und die Anmeldeunterlagen gibt es im neuen Programmheft des Vereins „in kontakt“, unter www.in-kon-takt.de oder per Telefon in der Beratungsstelle des Vereins unter 07134/911308.

Beckenboden-Aufbaukurs für Frauen

Ab 12.9.2024 bietet der Verein „in kontakt“ wieder Kurse in Beckenboden-Training für Frauen nach dem BeBo-Konzept an. Für alle, die schon Grundkurs besucht haben, bietet die diplomierte Beckenboden-Kursleiterin (BeBo) Barbara Kirschmann donnerstags abends um 18.00 Uhr und ab 13.9. freitagvormittags um 9.00 Uhr einen fünfteiligen Aufbaukurs in kleinen Gruppen an. Es werden bekannte, neue und kombinierte Übungen angeboten und Inhalte wiederholt. Ziel ist es, den Beckenboden wieder neu oder noch besser wahrzunehmen und zu stärken. Der Beckenboden mit allem, was damit zusammenhängt, ist ein Wunder der Schöpfung und hat Auswirkungen auf unsere Befindlichkeit und unsere äußere und innere Haltung. Die monatlichen Treffen finden in den Räumen des Vereins in Weinsberg, Kernerstr. 9 statt. Weitere Informationen und Anmeldeöglichkeiten gibt es unter www.in-kon-takt.de und im aktuellen Halbjahresprogramm oder in der Beratungsstelle des Vereins unter Tel. 07134/911308.



Wissenswertes

Thrombosen – die unbekannte Gefahr

2022 waren im Hohenlohekreis 951 AOK-Versicherte wegen Venenproblemen beim Arzt

Schweregefühl, Kribbeln, Ziehen im Unterschenkel, eine Schwellung am Bein – das können Symptome einer Thrombose sein. Laut Robert-Koch-Institut erkrankt jedes Jahr einer von 1.000 Menschen daran. Männer sind etwas häufiger betroffen als Frauen. Wird eine Thrombose nicht rechtzeitig erkannt und behandelt, drohen langwierige Probleme mit den Beinvenen und es kann, vor allem bei Thrombosen im Oberschenkel, zu lebensgefährlichen Komplikationen wie einer Lungenembolie kommen. Im Jahr 2022 waren in Baden-Württemberg 58.993 AOK-Versicherte wegen einer Thrombose in ärztlicher Behandlung. Bei der AOK-Bezirksdirektion Heilbronn-Franken waren es 5.134, davon im Hohenlohekreis 951. Im Fünf-Jahres-Zeitraum sanken die Behandlungszahlen landesweit pro Jahr im Durchschnitt um 1,74 Prozent, in Heilbronn-Franken um 2,68 Prozent und im Hohenlohekreis um 2,79 Prozent.

Dr. Sabine Hawighorst-Knapstein, Ärztin bei der AOK Baden-Württemberg: „Vor allem bei längerer Bettruhe oder Bewegungsarmut, unter bestimmten Medikamenten, bei Risikofaktoren wie Rauchen und einigen Erkrankungen können sich Blutgerinnsel in den Blutgefäßen bilden. Diese Gerinnsel sind Verklumpungen von Blutbestandteilen in den Venen, die den Blutfluss verlangsamen, die Gefäßwände schädigen und damit auch die Gerinnungsneigung beeinflussen.“

Besonders gefährlich wird es, wenn sich ein solcher Thrombus oder auch nur ein Teil davon löst und vom Blutstrom mitgerissen wird. Wird er in die Lunge gespült und verstopft dort ein Gefäß, kommt es nicht selten zu einer tödlichen Lungenembolie. In Ausnahmefällen gelangt ein solcher Thrombus durch ein angeborenes Loch im Herzen sogar ins Gehirn und verursacht dort einen Schlaganfall.

„Je nach betroffener Blutbahn zeigen sich unterschiedliche Beschwerden: das können Schmerzen im linken Bein sein oder in der Lunge beim Atmen oder auch in der Herzgegend mit erhöhtem Puls. Die betroffenen Venen sind druckschmerzhaft, auch überwärmt und können sich verstärkt unter der Haut abzeichnen.

Auch Fieber kann auftreten“, so Dr. Hawighorst-Knapstein.

Bevor eine Therapie begonnen werden kann, müssen klinische Untersuchungen mit einem Ultraschallgerät und Laboruntersuchungen einen Verdacht auf Thrombose bestätigen. In der Regel kann die Behandlung ambulant erfolgen. Um das Lungenembolie-Risiko zu senken, sind Medikamente nötig, die die Gerinnsel, soweit möglich, wieder auflösen können. Dr. Sabine Hawighorst-Knapstein: „Eine Operation ist durchzuführen, wenn die Behandlungsmaßnahmen nicht greifen. Dafür wird ein Schnitt in der Leiste angelegt, um einen Thrombus bzw. das Gerinnsel aus der Vene im Bein zu entfernen.“

Um Thrombose-Erkrankungen vorzubeugen, sollten die Risikofaktoren minimiert werden: Rauchen, Bewegungsmangel und erhebliches Übergewicht. Grundsätzlich gilt: Langes Sitzen und Stehen fördern die Entstehung von Thrombosen, Laufen und Liegen wirken ihnen entgegen. Wer aus beruflichen Gründen viel stehen muss, kann durch Tragen von Kompressionsstrümpfen sein Thromboserisiko senken. Vorbeugende Maßnahmen sind: Ausdauersport oder zumindest 30 Minuten am Tag spazieren gehen, mindestens 1,5 Liter am Tag trinken, Übergewicht vermeiden und zwischendurch die Beine hochlegen.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Gurkensuppe

Das Rezept ist nicht nur schnell zubereitet, es schmeckt auch noch super lecker! Genau das Richtige für heiße Sommertage!

Portionen: 2

Zubereitungszeit: 20 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Sabrina Dürr

Zutaten

- 1 Salatgurke
- 300 g Joghurt
- 1 Becher saure Sahne
- 1 Bund Dill
- 2 Knoblauchzehe
- 1 Prise Zucker
- etwas Zitronensaft nach Geschmack
- Salz
- Pfeffer
- evtl. Kreuzkümmel oder auch Minze

Zubereitung

1. Etwas Gurke in Würfel schneiden für die spätere Deko.
2. Die restliche Gurke entweder mit oder ohne Schale zusammen mit den restlichen Zutaten pürieren. Abschmecken, fertig.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Neuenstein

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:
Bürgermeister Karl Michael Nicklas,
Schlossstraße 20, 74632 Neuenstein
o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de



**Buchen
Sie jetzt Ihre
kostenlosen
Tickets!**



Impressionen vom Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt 2022 in Baden-Baden.



12. Oktober 2024 • Liederhalle Stuttgart



FORUM FÜR GESELLSCHAFTLICHEN ZUSAMMENHALT

12. OKTOBER 2024
LIEDERHALLE STUTTGART

forum-gesellschaft-zusammenhalt.de



Für wen?

Tausende Menschen in Baden-Württemberg engagieren sich ehrenamtlich. Ihr Herz schlägt für das Miteinander. Am 12. Oktober 2024 stellt die Nussbaum Stiftung beim Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt das ehrenamtliche Engagement in den Mittelpunkt – und ebenso die Menschen, Organisationen und Ideen drumherum.

Die kostenfreie Tageskonferenz ist offen für Menschen, deren Herz für das Miteinander schlägt. Zum Beispiel, weil sie sich ehrenamtlich in einem Verein engagieren. Oder weil sie sich mit der Zukunft und den Herausforderungen des Ehrenamts beschäftigen. Oder weil sie lernen wollen, welche Ideen andere Organisationen verfolgen.

Wenn auch Sie zu diesen Menschen gehören, knüpfen Sie neue Kontakte und tauschen Sie sich mit Gleichgesinnten aus.



**Buchen Sie jetzt Ihre
kostenlosen Tickets!**

<https://forum-gesellschaft-zusammenhalt.de/>

Was erwartet Sie?

**Spannende
Impulse**

35+

Gewinnen Sie auf dem Symposium wertvolle Ideen und Impulse aus über 35 Expertenvorträgen, Workshops und Talkrunden.

**Inspirierende
Partnerschaften**

30+

Auf dem Marktplatz des Engagements lernen Sie über 30 spannende Organisationen und ihre Angebote kennen.

**Wertvolle
Kontakte**

1.000+

Wir freuen uns auf über 1.000 Gäste, Expert:innen, Vertreter:innen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft und Menschen aus der Welt des Ehrenamts.



Abend-Highlight

NUSSBAUM Award 2024

Ein Highlight zum Abschluss des Tages ist die Verleihung des NUSSBAUM Awards. Am Abend küren wir aus über 250 Einreichungen je eine Organisation mit dem NUSSBAUM Award bzw. Jugend Award.

Unsere Partner



Foto: NABU Fotonatur

Für den Hausrotschwanz ist Baden-Württemberg ein wichtiger Rastplatz auf dem Weg in den Süden.

VOGELZUG IN BADEN-WÜRTTEMBERG: DIE MAUERSEGLER SIND SCHON WEG

Die ersten gefiederten Sommergäste in Baden-Württemberg haben sich bereits auf ihre lange Reise nach Äquatorialafrika begeben.

Das Glück hat zwei Flügel, ruft schrill aus heiterem Himmel und fliegt spektakuläre Manöver. Wer in diesem schnakenreichen Sommer Mauersegler unterm Dach beheimatet hatte, konnte sich glücklich schätzen, wie Rudi Apel vom NABU Görwihl. Sie finden unterm Dachspitz seines Hauses in neun Metern Höhe eine eigens für sie gebaute Unterkunft. Die ersten der gefiederten Sommergäste haben sich schon Ende Juli verabschiedet.

Mauersegler bleiben ihren Nistplätzen treu und kommen auch nächstes Jahr wieder. Anbauen lohnt sich also. „Wer jetzt für die nächste Schnakensaison vorbeugen möchte, sollte Vogelnistkästen aufhängen und den Garten naturnah, insekten- und vogelfreundlich gestalten. Denn das hilft allen Insektenjägern – und damit auch uns“, sagt Apel.

SPÄTER WEG UND FRÜHER ZURÜCK

Mauersegler sind Meisterflieger, sie verbringen den Großteil ihres Lebens in der Luft, ihre Muskulatur ist trainiert. Trotzdem ist die Reise bis nach Äquatorialafrika kein Urlaubsflug für die Langstreckenzieher – sie ist lang, anstrengend und voller Gefahren. Trockenheit sowie Hitze, Wüstenbildung, Regenwaldrodung und nicht zuletzt die Jagd durch Menschen oder Greifvögel kann für Zugvögel bedrohlich werden. „Aufgrund des Klimawandels hat sich die Zugzeit verschoben: Mauersegler kehren im Schnitt bis zu zwei Wochen früher zu uns zurück und reisen einige Tage später ab. Die Witterung scheint ihnen einen längeren Aufenthalt zur Brutzeit in unseren Breiten zu beschern“, vermutet der NABU-Vogelexperte Stefan Bosch.

HAUPTREISEZEIT IM AUGUST

Im August und September ist die Hauptreisezeit der Vögel. Den Startimpuls zum Abflug geben genetische Informationen, die abnehmende

Tageslänge und das schwindende Nahrungsangebot. Die Mauersegler gehören zu den ersten Brutvögeln, die Baden-Württemberg verlassen. Sie versorgen zwischen Mai und Juli eine Brut und fliegen danach gen Süden.

BADEN-WÜRTTEMBERG IST VOGELRASTPLATZ

Für durchziehende Vogelarten aus Nord und Ost, wie Mäusebussard, Turmfalke, Kiebitz oder Haus- und Gartenrotschwanz, ist Baden-Württemberg ein wichtiger Rastplatz. Sie profitieren hier von naturnahen Landschaften, wie Wiesen, Feuchtgebieten, Äckern und Seen. Nach dem Mauersegler kehren uns im August Wendehals und Waldlaubsänger, Uferschwalbe und die kleine Gartengrasmücke den Rücken. Viele Schwalben brüten zwei- bis dreimal und versorgen noch hungrig bettelnde Jungvögel im Nest. Rauch- und Mehlschwalbe verlassen uns daher erst im September. (NABU/red)

Die Mauersegler sind bereits auf dem Weg in Richtung Äquator. Erst im September verlässt die Rauchschwalbe Baden-Württemberg. Ende August ziehen die Weißstörche in den Süden.



Foto: NABU Fotonatur



Einen Hintergrund zum Mauersegler und ein tolles Video zu Zugvögeln über Baden-Württemberg finden Sie über den QR-Code: oder hier:



<https://nussbaumwelt.net/vogelzug/>

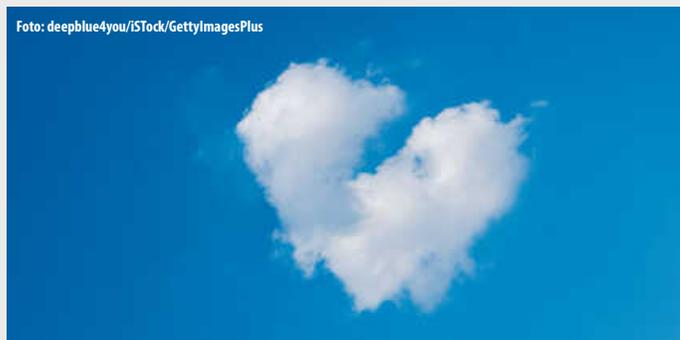
TRAUER



Tag & Nacht (07942) 94 08 84
 Hintere Straße 32, 74632 Neuenstein
 www.bestattungen-heigold.de

HEIGOLD
 Bestattungen

Helfen
 Beraten
 Begleiten



Unser langjähriger Sängerkamerad

Alfred Herberg

ist nicht mehr unter uns.

Wir verlieren mit ihm einen engagierten und geselligen Sänger, der fast 50 Jahre bis 2009 als aktiver Sänger unseren Chor bereicherte.

Er war viele Jahre im Doppel-Quartett „Frohsinnfonists“ aktiv und als Ehrenmitglied Träger der Goldenen Ehrennadel des MGV Frohsinn.

Wir bedanken uns für sein Engagement und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.



MGV Frohsinn
Neuenstein
 Neuenstein, im August 2024



EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!



**FORUM FÜR
 GESELLSCHAFTLICHEN
 ZUSAMMENHALT**

12. OKTOBER 2024
LIEDERHALLE STUTTGART
 EIN TAG FÜR EHRENAMTLICHE



**JETZT
 KOSTENLOSES
 TICKET BUCHEN**

nussbaumwelt.net/forum-liederhalle

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Jetzt auch in
CRAILSHEIM!

**Seit 1980 Verkauf,
 Vermietung, Verrentung und
 Finanzierung mit Vollservice.**

Horaffenstraße 2
 74564 Crailsheim
 07951 29 61 0
www.garant-immo.de

GARANT
 IMMOBILIEN

Für den Hausrotschwanz ist Baden-Württemberg ein wichtiger Rastplatz auf dem Weg in den Süden.

VOGELZUG IN BADEN-WÜRTTEMBERG: DIE MAUERSEGLER SIND SCHON WEG

Die ersten gefiederten Sommergäste in Baden-Württemberg haben sich bereits auf ihre lange Reise nach Äquatorialafrika begeben.

Das Glück hat zwei Flügel, ruft schrill aus heiterem Himmel und fliegt spektakuläre Manöver. Wer in diesem schnakenreichen Sommer Mauersegler unterm Dach beheimatet hatte, konnte sich glücklich schätzen, wie Rudi Apel vom NABU Görwihl. Sie finden unterm Dachspitz seines Hauses in neun Metern Höhe eine eigens für sie gebaute Unterkunft. Die ersten der gefiederten Sommergäste haben sich schon Ende Juli verabschiedet.

Mauersegler bleiben ihren Nistplätzen treu und kommen auch nächstes Jahr wieder. Anbauen lohnt sich also. „Wer jetzt für die nächste Schnakensaison vorbeugen möchte, sollte Vogelnistkästen aufhängen und den Garten naturnah, insekten- und vogelfreundlich gestalten. Denn das hilft allen Insektenjägern – und damit auch uns“, sagt Apel.

SPÄTER WEG UND FRÜHER ZURÜCK

Mauersegler sind Meisterflieger, sie verbringen den Großteil ihres Lebens in der Luft, ihre Muskulatur ist trainiert. Trotzdem ist die Reise bis nach Äquatorialafrika kein Urlaubsflug für die Langstreckenzieher – sie ist lang, anstrengend und voller Gefahren. Trockenheit sowie Hitze, Wüstenbildung, Regenwaldrodung und nicht zuletzt die Jagd durch Menschen oder Greifvögel kann für Zugvögel bedrohlich werden. „Aufgrund des Klimawandels hat sich die Zugzeit verschoben: Mauersegler kehren im Schnitt bis zu zwei Wochen früher zu uns zurück und reisen einige Tage später ab. Die Witterung scheint ihnen einen längeren Aufenthalt zur Brutzeit in unseren Breiten zu beschern“, vermutet der NABU-Vogelexperte Stefan Bosch.

HAUPTREISEZEIT IM AUGUST

Im August und September ist die Hauptreisezeit der Vögel. Den Startimpuls zum Abflug geben genetische Informationen, die abnehmende

Tageslänge und das schwindende Nahrungsangebot. Die Mauersegler gehören zu den ersten Brutvögeln, die Baden-Württemberg verlassen. Sie versorgen zwischen Mai und Juli eine Brut und fliegen danach gen Süden.

BADEN-WÜRTTEMBERG IST VOGELRASTPLATZ

Für durchziehende Vogelarten aus Nord und Ost, wie Mäusebussard, Turmfalke, Kiebitz oder Haus- und Gartenrotschwanz, ist Baden-Württemberg ein wichtiger Rastplatz. Sie profitieren hier von naturnahen Landschaften, wie Wiesen, Feuchtgebieten, Äckern und Seen. Nach dem Mauersegler kehren uns im August Wendehals und Waldlaubsänger, Uferschwalbe und die kleine Gartengrasmücke den Rücken. Viele Schwalben brüten zwei- bis dreimal und versorgen noch hungrig bettelnde Jungvögel im Nest. Rauch- und Mehlschwalbe verlassen uns daher erst im September. (NABU/red)

Die Mauersegler sind bereits auf dem Weg in Richtung Äquator. Erst im September verlässt die Rauchschwalbe Baden-Württemberg. Ende August ziehen die Weißstörche in den Süden.



Einen Hintergrund zum Mauersegler und ein tolles Video zu Zugvögeln über Baden-Württemberg finden Sie über den QR-Code: oder hier:

<https://nussbaumwelt.net/vogelzug/>

GESCHÄFTSANZEIGEN

Der Umwelt zuliebe ...

Achtung!!!! Achtung!!!! Große Schrottabfuhr ...

Am Dienstag, 27.08.2024, wird eine Alteisensammlung in Neuenstein und allen Ortsteilen durchgeführt. Wir holen kostenlos ab: Motoren, Badewannen, Rohre, Motorräder, Fahrräder, Stangen, Holz-Kohle-Öfen, Töpfe, Felgen, Guss, Industrie- u. Baumaschinen, Anhänger ohne Räder, Dachrinnen, Heizkörper, Baukran, Bagger, Raupen, Landmaschinen, Aluminium, Kabel, Messing, Blei, Kupfer sowie Tanks in 2 Teilen.

BITTE bis morgens 7.00 Uhr GUT sichtbar bereitstellen. Für Gegenstände, die zufällig an der Abfuhrstelle stehen, wird keinerlei HAFTUNG übernommen!!!

Nicht abgeholt werden!!! Spülmaschinen, Trockner, Kunststoff, Fernseher, Kühl- u. Gefriergeräte, Staubsauger, Küchengeräte, Reifen, Holz, Sperrmüll sowie Gegenstände, die mit Öl oder Kraftstoff befüllt sind ...
Nicht abgeholtes Alteisen muss bis abends 20.00 Uhr telefonisch gemeldet sein!!!

Nähere Auskunft: Firma Michael und Kevin Schneck
 Telefon 07945 942730

Mobil: 0174 1419918, 0157 73373767

ABHOLUNG UND DEMONTAGEN AUCH ZU ANDEREN TERMINEN.

IN SACHEN SCHROTT SIND WIR FÜR SIE DA...



Brokkoli, Blumenkohl

Blattsalat, Radies, Busch- und Stangenbohnen, Süßkartoffeln, Kartoffeln u.v.m.

Öffnungszeiten:
 Di. & Fr., 8.00 - 12.30 & 13.00 - 18.00 Uhr

Gemüsebau Roth GbR · Elchhof 1 · 74632 Neuenstein · Tel. 07942-2284
 www.gemuesebau-roth.de · Instagram: gemuesebauroth



GEBERT
Küchenstudio

Felix-Wankel-Str. 4 · Neuenstein
 www.gebert-online.de
 Tel. 0 79 42/91 10-0

KOCHEN NACH MASS

Rohrreinigung Flying Eagle

Geschäftsführer: Patrick Michael Seck

- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für den Hohelohe-Kreis

Herr Seck 0151-74330809

Kostenlos An- & Abfahrt für den gesamten Hohelohe-Kreis

Flying Eagle GmbH - Höhenweg 7 - 35452 Heuchelheim



Photovoltaik-Anlagen
 Stromspeicher
 Wallboxen

KlarModul GmbH
 74670 Forchtenberg
 07947-943933-0
 info@klarmodul.de
 www.klarmodul.de



www.rehn-und-sohn.de

Großgartacher Straße 202
 74080 Heilbronn
 07131 48 58 48
 info@rehn-und-sohn.de

Seit 1934
 Polstereihandwerk
 mit Tradition

Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.



DACHDECKEREI
 Martin **Beißwenger**

Tel. 07942-3946

Weinsbacher Str. 10 Fax 0 79 42 / 94 43 08
 74632 Kleinhirsbach Mobil 0170 410 8013
 E-Mail: martin.dachdecker@gmx.de

ab 22.08.2024

**GROSSER
 ABVERKAUF**

in der Babyabteilung

(1. Stock)

- Kinderwagen**
- Autositze**
- Bekleidung**
- Buggys**
- Schlafsäcke**
- Hochstühle**



Bauer

Karl Bauer - Inh. Karlheinz Bauer e.K.

Marktstraße 7 · 74613 Öhringen
 www.bauer-oehringen.de